

Sitzungsvorlage

für den **Stadtentwicklungs- und Bauausschuss**

Datum: 18.02.2020

TOP: 1 öffentlich

Betr.: Radverkehrskonzept für den Kreis Coesfeld
hier: Vorstellung des Konzeptes im Rahmen einer Videokonferenz

Bezug:

Höhe der tatsächl./voraussichtlichen **Kosten:** -,----

Finanzierung durch Mittel bei der HHSt.:
Über-/außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von Euro:
Finanzierungs-/Deckungsvorschlag:

Beschlussvorschlag: Beschlussvorschlag für den Rat:

Das Radverkehrskonzept für den Kreis Coesfeld wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

Der Kreis Coesfeld hat im Jahr 2018 die Erarbeitung eines Radverkehrskonzeptes für den Kreis Coesfeld in Auftrag gegeben.

Ziel des Konzeptes ist, die Verbindungen zwischen den Orten zu betrachten und ein attraktives Angebot an möglichst direkten und komfortablen Wegeverbindungen zwischen den Orten zu entwickeln. Die Wegeverbindungen sollen es insbesondere den Autofahrern erleichtern, auf das Fahrrad umzusteigen und auf das Auto zu verzichten. Pedelecs ermöglichen es, zügig den Arbeits- oder Ausbildungsplatz in den umliegenden Orten zu erreichen oder auch zum Einkaufen in den Nachbarort mit dem Pedelec zu fahren. Natürlich kommen komfortablere Radwegeverbindungen auch dem Touristen zugute.

Bezüglich der Anforderungen an die Radwege wird im Konzept zwischen Radwegen nach dem Grundstandard (ERA) und dem Mittelstandard (Veloroute) unterschieden. Die Veloroute unterscheidet sich vom Radweg nach dem Grundstandard im Wesentlichen durch eine größere Breite (3 Meter).

In den Erarbeitungsprozess wurden die Städte und Gemeinden des Kreises eingebunden. Auch hatten die Bürger die Möglichkeit, Anregungen und Vorschläge zu un-

terbreiten.

Verwaltungsseitig wurden die fehlenden Radwege an den Landstraßen und insbesondere auch an der Kreisstraße K 13 nach Darup eingebracht. Die Verbindung zwischen der Stadt Coesfeld und der Stadt Billerbeck über die L 581 über Osthellen und Westhellen wurde für die Ausweisung einer Veloroute vorgeschlagen, da über diese Verbindung nach Coesfeld deutlich geringere Steigungen zu überwinden sind.

Die Stadt- und Gemeindekerne wurden bei der Erarbeitung des Konzeptes nicht betrachtet.

Das Konzept wird in der Sitzung im Wege einer Videokonferenz durch Frau Fromberg vom VIA Planungsbüro aus Köln vorgestellt. Außerdem hat Herr Raabe vom Kreis Coesfeld als Auftraggeber sein Kommen zugesagt.

i. A.

Gerd Mollenhauer
Fachbereichsleiter

Marion Dirks
Bürgermeisterin

Anlagen:

Nur im Ratsinfosystem: Konzeptplan über die vorgeschlagenen Maßnahmen